

Blätter und Blüthen
deutscher
Poesie und Kunst.

[3251.]

Die zahlreichen Freunde dieses Werkes erlaube ich mir darauf aufmerksam zu machen, daß es sich verlohnen möchte, für den weitem Absatz desselben jetzt die Kunstfreunde, besonders Liebhaber schöner Kupferstiche, ins Auge zu fassen. Da in diesem Kreise schwerlich viel Gewicht auf den schönen Einband gelegt werden möchte, so habe ich eine Anzahl von Exemplaren sauber cartonniren lassen und stelle Ihnen bei Aussicht auf Absatz 1 Exemplar zur Verfügung. Der Preis ist 5 fl mit 25% Rabatt. Dasselbe eignet sich auch zum Vorlegen im Laden, um die feingebundene Ausgabe zu schonen.

Ich bitte, demgemäß zu verlangen.

Leipzig.

Fr. Brandstetter.

[3252.]

Wien, den 8. Februar 1862.

P. P.

Von dem seit Neujahr in unserm Verlage erscheinenden politisch-belletristischen Wochenblatt:

Waldheim's Illustrirte Zeitung

haben wir die im Januar erschienenen Nummern 1—4 in elegantem Umschlag heften lassen. Wir glauben, daß durch zweckmäßige Ansehensverfendung dieses Monatsheftes ein größerer Erfolg in Aussicht steht, als durch Vertheilung einzelner Probenummern, zumal dem Publicum hier ein tieferer Einblick in die Tendenz des Blattes gewährt und eine eingehendere Beurtheilung der uns zu Gebote stehenden künstlerischen und literarischen Kräfte ermöglicht wird.

Bei dem allgemeinen Interesse, welches die Entwicklung unserer politischen und socialen Verhältnisse, das Ausblühen unserer Industrie, Kunst und Literatur jetzt in ganz Deutschland in so hohem Grade in Anspruch nimmt, dürfte bei thätiger Verwendung der geehrten Sortimentshandlungen dem Absatz unserer „Illustrirten Zeitung“ ein großes und fruchtbares Feld eröffnet sein.

Wir liefern das Januarheft à 18 Nkr mit 25% à cond., jedoch nur auf Verlangen. Bei Nachbestellungen expediren wir die Fortsetzung in Nummern, unter Nachnahme des Pränumerations-Preises für das I. Quartal, wogegen wir Ihnen Heft 1 in Rechnung gutschreiben.

Zu gef. Bestellungen wollen Sie sich des Raumburg'schen Wählzettels bedienen.

Hochachtungsvoll und

ergebenst

N. von Waldheim's
xylographische Anstalt.

[3253.] In unserm Verlage ist soeben erschienen:

Parlamentarisches Handbuch
für das Herrenhaus und das Haus der
Abgeordneten.

Zweite Ausgabe.

H. 8. Geh. Preis 15 Skr ord., 11½ Skr netto;
in Gattun 20 Skr ord., 15 Skr netto.

Berlin, den 15. Februar 1862.

Kgl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei
(R. Decker).

[3254.] Im Verlagsbureau in Altona erschienen soeben:

Die 6. Stereotypausgabe

von:

Sporfchil und Böttger, englisch-deutsches
und deutsch-englisches Wörterbuch. 2
Bände. 8. 56 Bogen. Eleg. brosch. 1 fl
15 Nkr .

Ein Buch, welches in 6 starken Auflagen verbreitet ist, kennt jeder Sortimentler und bedarf keiner Empfehlung, es hat seinen Ruf bewährt und sein festes Publicum gefunden. Da aber ein Lexikon ein Buch ist, welches oft von der Wahl des Sortimentlers abhängig ist, so stellen wir so billige Bezugsbedingungen, daß bei keinem andern Buche so viel verdient wird, wie an diesem. Der Sortimentler hat dabei den Vortheil, ein gutes Buch zu verkaufen und viel zu verdienen, da wir baar 66⅔% und bei Partien noch mehr Rabatt gewähren.

A cond. und fest liefern wir das Exemplar zu 1 fl netto, baar zu 20 Nkr , 12 Exemplare zu 6 fl (also à 15 Nkr) und 100 Exemplare zu 45 fl . Schon mehrere Handlungen bestellten 100 Exemplare, noch mehrere 12 Exemplare.

Ferner die 8. Auflage von:

Tüft, Dr. Rob., die Verschleimungen der
Darmschleimhaut, Brust und Harnwerk-
zeuge als Grundursache der meisten jesi-
gen Leiden. Brosch. 7½ Nkr .

Sieben starke Auflagen im Laufe von 1½
Jahren abzusehen und täglich eingehende mas-
senhafte Aufträge sprechen am besten für die
Absatzfähigkeit und Güte des Werkchens.

Wolf, Alex. (Dr. und Apotheker I. Classe),
die Hämorrhoiden oder der Hämorrhoi-
dalproceß auf dem Mastdarme, der
Schleimhaut, der Blase, den weiblichen
Genitalien, der Nase und der Schleim-
haut der Lunge, nebst ihren Symptomen,
als Magendrücken, Sodbrennen, Häm-
orrhoidalcolik, Leber- und Milz-An-
schwellung, Appetitlosigkeit, unregelmä-
ßiger Stuhlgang, Kreuzschmerzen, Zie-
hen in den Lenden, Kolikschmerzen,
Schwindel, Angst, Urinbrennen, Aus-
schlag, Salzfluß, Hypochondrie, übelrie-
chender Fußschweiß etc., deren Ausgang
in volle Genesung. Brosch. 6 Nkr .

Baillant, Dr. — Wer bleibt schwindstüchtig
und wer nicht? oder die neue Behand-
lung von Blutspeien und Bluthusten
nach der bewährten Praxis des verstor-
benen berühmten Professors Dr. Bail-
lant. Mit Genehmigung der Erben ins
Deutsche übersetzt. 6 Nkr .

Schön, Dr., Flechten und allerhand hart-
näckige Ausschläge als ungeahnte Fol-
gen von Drüsenleiden und Hämorrhoi-
den, leicht zu begegnen durch einfache
Rathschläge. Brosch. 6 Nkr .

Christern, W., Arzt und Geburtshelfer zu Ham-
burg, der Proceß der menschlichen Zeugung.
Eine physiologisch-kritische Un-
tersuchung. Brosch. 15 Nkr .

Vorstehendes Werkchen wirft alle früheren
Systeme der Zeugung über den Haufen und
wird gewiß von allen wissenschaftlichen Ärzten
stark gekauft werden.

Angerstein, Dr. F. A., Keine Ansteckung
mehr. Arztlicher Rathgeber für beide
Geschlechter bei Harn-, Geschlechts- und
syphilitischen Krankheiten, sowie die An-
gabe von Mitteln, um sich vor Ansteckung
sichern zu können, und wo dieselbe be-
reits erfolgt ist, deren Folgen schnell,
sicher und schmerzlos und ohne Nachtheil
für die Gesundheit zu beseitigen. Brosch.
15 Nkr .

[3255.] Bei Albert Falkenberg & Co. in
Magdeburg sind erschienen:

Daum, Hermann, Johannes Hus, der Mär-
tyrer von Constanz. Dichtung. Motto:
„Der alt' böse Feind, mit Ernst er's
jetzt meint“. ord. 1½ fl ; à cond. mit
20%, fest mit 25%, baar mit 33⅓%.

— der verlorne Sohn. Moderne Dichtung.
Motto: „In Gottes Dienst steht meine
Muse“. ord. ¾ fl ; à cond. mit 20%,
fest mit 33⅓%, baar mit 40%.

König, G., Uebersicht der Königl. Preuß.
Armee, wie selbige nach der neuen For-
mation in die neun Armeecorps ver-
theilt ist. Zweite Auflage, mit Ordens-
tabelle. ord. 3 Skr . Wird nicht à cond.
versandt; fest mit 25%, baar mit 33⅓%.

Philippson, Dr. Ludwig, Alexander v. Hum-
boldt's politische Ansichten. Eine Vor-
lesung. ord. 5 Skr ; à cond. mit 33⅓%,
fest mit 40%, baar mit 50%.

Nichter, C. A. W., Dr. med., Medicinalrath,
die Makrobiotik oder die Kunst, das
menschliche Leben zu verlängern. ord.
1 fl ; à cond. mit 25%, fest mit 33⅓%,
baar mit 50%.

H. Daum's gediegene Dichtungen erfreuen
sich der günstigsten Besprechung in den nam-
haftesten Blättern. Der Name des weithin
hochgeachteten Rabbiners Dr. Philippson ent-
hebt uns jeder weiteren Empfehlung dieser
werthvollen Schrift, die für jeden Gebil-
deten von höchstem Interesse sein muß. Das-
selbe gilt auch von der Schrift des Medicinal-
raths Nichter, dem Dirigenten des herzoglichen
Bades: Alexisbad. Mit König's Eintheilung
der preuß. Armee muß jede preussische Hand-
lung wohl ein Geschäft machen können.

[3256.] Soeben ist bei mir erschienen:

Zur Beurtheilung
Friedrichs des Großen.

Sendschreiben an Dr. D. Klopp

von

Ludwig Häuffer.

Preis 10 Nkr oder 36 kr .

Heidelberg, den 1. Februar 1862.

J. C. B. Mohr.